

zu TOP

Mainz, 17.05.2016

Anfrage 0814/2016 zur Sitzung am 25.05.2016

Graffitis der Gruppe Ultras Mainz (CDU)

Im gesamten Gebiet der Stadt Mainz sind an vielen Stellen (z.B. an Verteilerkästen, Häuserwänden etc.) Graffitis zu sehen. Seit längerem sind dabei auch viele, teilweise sehr große Graffitis der Gruppe „Ultras Mainz“ zu sehen. Dies wurde auch in der lokalen Presse thematisiert. So war beispielsweise am 29. Januar 2016 in der Allgemeinen Zeitung folgendes zu lesen: „Auch die Stadt klagt über viele Graffitis, oft auch von der „Ultraszene“. Erst Anfang Januar war das Ultraszene-Kürzel „USM“ auf die neue Mainzelbahn-Brücke an der Essenheimer Straße gesprüht worden. Das Beseitigen ist immer arbeits- und kostenintensiv, kann je nach Untergrund aber auch richtig teuer werden: So kostete das Entfernen auf dem Sandsteinuntergrund der Heuss-Brücke rund 6000 Euro, während zehn Quadratmeter auf Beton 1000 bis 1500 Euro kosten. Am günstigsten ist es noch dort, wo bereits eine Schutzschicht aufgebracht wurde – allerdings hat diese Beschichtung auch ihren Preis.“

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie steht die Verwaltung zu diesem Sachverhalt?
2. Was hat die Verwaltung bisher unternommen bzw. was gedenkt sie zu tun, um die Situation zu verbessern?
3. Hat die Verwaltung Kontakt zur Gruppe „Ultras Mainz“ aufgenommen bzw. gab es ein oder mehrere Treffen zu dieser Thematik? Wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis? Wenn nein, warum nicht?

Hannsgeorg Schönig
Fraktionsvorsitzender